

[9388]

Schulz, Deutsches Lesebuch

für
höhere Lehranstalten.
Neue Auflage.

Für den herannahenden Schulwechsel mache ich hierdurch die Mitteilung, daß die neue, mit Rücksicht auf die neuen Lehrpläne für die höheren Lehranstalten bearbeitete zehnte Auflage des **ersten Teiles**

eine Erweiterung und Vermehrung des Stoffes erfahren hat. Damit dieser durch seinen Umfang nicht zu unhandlich werde, erscheint die neue Auflage in zwei gesonderten Abteilungen, deren

erste Abteilung

für die unteren Klassen

(Ladenpreis abgerundet auf 2 M 60 $\frac{1}{2}$) in den nächsten Tagen zur Ausgabe gelangen wird. Die

zweite Abteilung

für die mittleren Klassen befinden sich im Druck, welcher aufs schnellste gefördert wird.

Die neunte Auflage wird auch fernerhin zu haben sein.

Ich bitte für Ihre **Verschreibungen** von dieser Neuverteilung, die überall dort, wo das deutsche Lesebuch von Schulz im Gebrauche steht, von Wichtigkeit ist, Kenntnis nehmen zu wollen.

Paderborn, 24. Februar 1894.

Ferdinand Schöningh.

Jena, den 22. Februar 1894.

[8942]

Guzkow, Uriel Acofia. 14. Aufl.

In 14 Tagen erscheint:

Uriel Acofia.

Trauerspiel in fünf Aufzügen

von

Karl Guzkow.

14. Auflage.

Geheftet 90 $\frac{1}{2}$ ord., 60 $\frac{1}{2}$ bar; gebunden in Mosaikband 2 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 70 $\frac{1}{2}$ bar.

Guzkow's unsterbliches, klassisches Trauerspiel wird stets und ständig begehrt und ist ein bekannter unentbehrlicher Lagerartikel für jedes Sortiment.

Bitte um thätigste Verwendung.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechnung und 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt gegen bar.

Freiexemplare 13/12 π .

Einbandberechnung in allen Fällen apart.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

Wichtig für den Semesterwechsel!

Amtlich durch Ministerialerlass.

Academischer Verlag, München.

[8489]

In Kürze erscheint die 4. Ausgabe, bezw. die Ausgabe pro Sommer-Semester 1894, der

Vorlesungs-Verzeichnisse

der Universitäten,

Technischen, Landwirtschaftlichen
und Tierärztlichen Hochschulen,
Forst- und Bergakademien
Deutschlands und der Schweiz.

Gr. 4^o. ca. 4 Bogen stark.

Preis 50 $\frac{1}{2}$ ord., 35 $\frac{1}{2}$ netto bar, 7/6 Expl.

Herausgegeben nach amtlichen Angaben

von der Redaction der

Hochschul-Nachrichten.

*

Wir bitten dieses Vorlesungsverzeichnis in grösseren Parteen zu verlangen und auffallend auszustellen. Jeder *Student*, in Sonderheit aber auch jeder *Gymnasial- und Realschulabiturient* ist Käufer.

Unser *offizielles Verhältnis* mit den *deutschen Unterrichtsministerien* und den einzelnen *Hochschulbehörden* garantiert für die *Zuverlässigkeit des Verzeichnisses*.

Handlungen, die sich für diesen absatzfähigen Artikel interessieren, stellen wir grössere Parteen auch *à cond.* gern zur Verfügung.

Nicht abgesetzte Explre. werden innerhalb des Semesters in *jedem Zustande zurückgenommen*, *Nachbezug jedoch nur gegen bar.*

Denjenigen Firmen, welche *mindestens 100 Exemplare bar* beziehen, stellen wir $\frac{1}{2}$ bzw. $\frac{1}{3}$ Seite des Umschlags zum Selbstkostenpreise von 5 bzw. 10 M für ihre besonderen Ankündigungen zur Verfügung.

Zur gef. Beachtung.

Gleichzeitig sehen wir uns veranlasst den verehrlichen Sortimentbuchhandel darauf aufmerksam zu machen, dass wir infolge unserer Vereinbarungen mit den allerhöchsten Hochschulbehörden gehalten und verpflichtet sind, unser General-Vorlesungsverzeichnis in möglichst weiten Kreisen des akademischen Publikums zu verbreiten. Wir müssen aus diesem Grunde, sowie um bei einer eventuell notwendig werdenden direkten Manipulation den beliebten Vorwurf der Umgehung des Sortimentbuchhandels begegnen zu können, den Sortimentbuchhandel ausdrücklich ersuchen, diesem Artikel, dessen offizieller Charakter seine grosse Absatzfähigkeit garantiert, eine entsprechende Verwendung angedeihen zu lassen, und weisen nochmals darauf hin, dass nicht nur im Hochschulpublikum, sondern namentlich auch an Orten, wo humanistische und Realgymnasien existieren, unter den Abiturienten hoher Absatz zu erzielen ist.

Da wir die Auflage nach den einlaufenden Bestellungen einrichten, so bitten wir dringend um *sofortige Bedarfangabe mit direkter Post!*

Hochachtungsvoll

München, im Februar 1894.

Academischer Verlag in München.

[9603]

Trier, den 26. Februar 1894.

Nächste Woche erscheint:

Die

jüdische Litteratur seit Abschluss des Kanons.

Unter

Mitwirkung von hervorragenden Gelehrten

herausgegeben von

Rabb. Dr. J. Winter u. Prof. Dr. Aug. Wünsche.

= Erster Band: =

Geschichte

der jüdisch-hellenistischen und talmudischen Litteratur.

Zugleich eine

Anthologie für Schule und Haus.

Preis 11 M ord., 8 M 25 $\frac{1}{2}$ netto,
7 M 50 $\frac{1}{2}$ bar.

Gebundene Exemplare sowie Einbanddecken sind von Herrn K. F. Koehler's Barsortiment in Leipzig zu beziehen.

Gleichzeitig erscheint von der Lieferungsangabe das 18. Heft.

Von den Sep.-Abdrücken aus dem zweiten und dritten Bande des vorstehenden Werkes:

Bäck, Dr. S., Die religionsgesetzliche Litteratur der Juden in dem Zeitraume vom 15. bis 18. Jahrhundert, mit besonderer Berücksichtigung des Schulchan-Aruch. (2 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.)

Sulzbach, Prof. Dr. A., Die weltliche und religiöse Poesie der Juden vom 7. bis zum 16. Jahrhundert (3 M 75 $\frac{1}{2}$ ord.)

kann ich nach Eintreffen der Remittenden wieder einzelne Exemplare *à cond.* abgeben.

Sigmund Mayer.

[9472] Ende dieser Woche erscheint:

Lotusblüten

Theosophische Monatsschrift.

Heft XVIII (März 1894).

Inhalt: Katha Upanishad. Original-Uebersetzung aus dem Sanskrit von Charles Johnston.

Gespräch zwischen Buddha und einem Deva. Ein Sutra, aus dem Chinesischen übersetzt von M. Matsuyama.

Der Tod — und was dann? Von Annie Besant. Aus dem Englischen übersetzt. Briefkasten. — Inserate.

Preis pro Jahrgang (12 Hefte) 10 M ord.

Einzelne Hefte à 1 M ord.

Semestereinbanddecken à 1 M ord.

Prospekte stelle ich in jeder gewünschten Anzahl gratis zur Verfügung.

Leipzig. Wilhelm Friedrich.